Tagungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **101 (1994)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

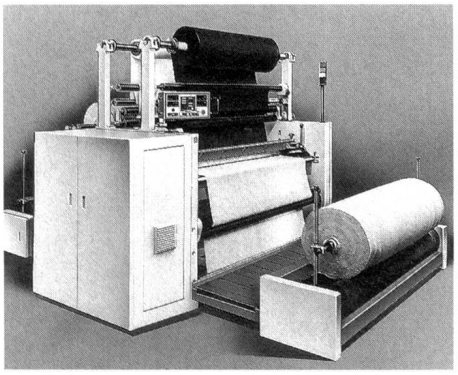
leur. Jede Krawatte aus Seidensatin ist ein kleines Kunstwerk, vergleichbar mit einer Serigraphie. Mit dem Unterschied, dass man die Krawatte tragen und damit dem City- oder Business-Look einen fröhlichen Kontrapunkt aufsetzen kann. Die Krawatten sind im Fachhandel zum Preis von 110 Franken erhältlich.

Europarat arbeitet mit Textilnetzwerk

Textil ist ein wesentlicher Kulturfaktor. Dieser Tatsache trug der Europarat auf einer Sitzung im November 1993 in Strasbourg Rechnung. Das Europäische Netzwerk für Textil (ETN) gehört zu den vier Organisationen, die als erste Trägernetzwerke für das Programm «Kulturelle Erfahrungswege» des Europarates eingesetzt werden. Die Zusammenarbeit mit der einzigen zwischenstaatlichen Institution, die kulturpolitische Kompetenz für ganz Europa hat, eröffnet dem textilen Kultursektor in vielen Bereichen neue Möglichkeiten der Kooperation über nationale Grenzen hinweg.

Multiknit – ein technischer Mehrschichtstoff

Eine Nähwirkmaschine MALIMO, Typ Multiknit, zur Herstellung eines dreidimensionalen Vliesstoffes mit mehrschichtigem Aufbau und beidseitiger vermaschter Oberfläche wird von Malimo Maschinenbau Chemnitz, ein Unternehmen der Karl Mayer Textilmaschinengruppe vorgestellt.



Nähwirkmaschine Malimo, Typ Multiknit

Foto: Karl Mayer Malimo

Bei dem patentierten Verfahren werden beide Vliesstoffseiten durch Faservermaschung zu einer geschlossenen Oberfläche geformt. Die beiden Oberflächenseiten sind durch senkrecht stehende Fasern verbunden. Als Basisware kann beispielsweise ein nach dem Kunit-Verfahren einseitig eben vermaschter Polfalten-Vliesstoff eingesetzt werden. Diese Basisware wird auf einer Nähwirkmaschine MALIMO, Typ Kunit hergestellt.

Bei dem vorgestellten Prozess ist es möglich, weitere Vliese, Vliesstoffe oder andere textile Bahnen einzubinden, so dass ein mehrschichtiger Vliesstoff entsteht. In die Faserschichten der Basisware können streufähige Medien eingebettet werden.

Die Einsatzmöglichkeiten für Multiknit-Vliesstoffe sind vielseitig und werden im Filterstoffsektor, zur Substitution von PUR-Schäumen, im Fahrzeugbau sowie beim textilen Bauen gesehen. Die rein mechanisch verfestigten Produkte sind bei entsprechendem Materialeinsatz voll recyclingfähig. RS

Qualitätsmanagement in der Textilwirtschaft

Unter dem Motto «Textile Qualität – was kostet sie und was bringt sie?» veranstaltete die VDI-Gesellschaft Textil und Bekleidung (VDI-TXB) am 2. und 3. Februar 1994 in Düsseldorf die Fachtagung «Qualitätsmanagement in der Textilwirtschaft». Ziel der Tagung war es, den Nutzen eines erfolgreichen Qualitätsmanagements durch den Erfahrungsaustausch von Textilindustrie, Bekleidungsindustrie und Handel zu analysieren, und den Weg von einer firmenübergreifenden Partnerschaft zu einer echten Wertschöpfungsgemeinschaft aufzuzeigen.

Seminarprogramm. Bekleidungstechnisches Institut Mönchengladbach

Führung:

Die Managementfunktion:	
Personalentwicklung	24. bis 25. 03. 94
Trainer-Seminar	11. bis 15. 04. 94
Konfliktbehandlung	04. bis 05. 05. 94
Gruppenleiter-Basisseminar	06. bis 17. 06. 94

Technik:

Tempo-Training und Arbeitsplatzüberprüfung	18. bis 20. 04. 94
Grundlagen und Technologien des Bügelns und Finishens	25. bis 27. 04. 94
Tricks und Tips für's Ausschneiden	02. 05. 94

Qualität:

Das Audit	28. 03. 94
Praktische Qualitätsförderung	21. bis 22. 04. 94
Qualitätsmanagement nach DIN ISO 9000	25. 04. 94
Qualitätsmanagement in der Beschaffung	06. 06. 94
QM-Handbuch	13. 06. 94

Die Kurse finden in Mönchengladbach statt.

Weitere Informationen bei:
Bekleidungstechnisches Institut e.V.,
Kaiserstr. 133,
D-41061 Mönchengladbach,
Tel.: 0049 2161 130 29,
Fax: 0049 2161 2008 80.

Internationaler Verband der Bekleidungsindustrie

Unter der Präsidentschaft von Takashi Onishi, Japan findet vom 12. bis 15. Juni 1994 die 10. Internationale Bekleidungskonferenz unter dem Titel «Schaffung eines globalen Marktes» in Bali, Indonesien statt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in einer dreitägigen Studienreise, Firmen in Jakarta zu besuchen.